



kein Abseits! e.V.



Liebe Mitglieder und Freunde von kein Abseits! e.V.,

2012 war ein aufregendes Jahr für uns und auch in diesem Jahr soll es spannend weiter gehen mit vielen neuen Projekten und Ideen und nicht zuletzt neuen MentorInnen und Mentees.

Die erste Neuerung 2013 habt ihr bereits vor euch: Es gibt ihn endlich – den *kein Abseits-Newsletter*. Vierteljährlich soll er erscheinen und euch nicht nur über aktuelle Termine informieren, sondern auch einen Überblick darüber liefern, was wir bereits erreicht haben und was wir noch planen. In der Rubrik „Erzählrunde“ zum Ende des Newsletters möchten wir euch ganz persönliche Eindrücke ins Projekt geben. In diesem Newsletter berichtet die ehemalige Mentorin Linn aus dem Projektdurchgang 2011/2012 von ihren Erfahrungen mit dem *kein Abseits!*-Projekt.

Abonnieren kann den Newsletter natürlich jeder, der interessiert ist. Ihr müsst weder aktives Mitglied noch Förderer sein, also macht schön Werbung für uns! Zur (Ab-)Bestellung des Newsletters reicht eine kurze Mail an newsletter@kein-abseits.de.

Wir wünschen euch allen ein tolles Jahr 2013 und nun viel Spaß beim Lesen!

*Die Gründerinnen Gloria Amoruso und Sinem Turaç
sowie das gesamte kein Abseits!-Team*

Termine

Am **16.02.2013** (von 15:00-18:00 Uhr) findet unsere **Faschingsfeier** statt. Neben vielen weiteren spannenden Programmpunkten gibt es auch einen Kostümwettbewerb. Das schönste Tandem-Kostüm wird prämiert!

Für Getränke, Brezeln und Pfannkuchen ist gesorgt, wir freuen uns aber über jeden, der darüber hinaus etwas zum Buffet beisteuert.

Ausgezeichnet: kein Abseits! e.V. freut sich über Anerkennungen



kein Abseits! e.V. hat den **2. Platz des Mete Ekşi Preises 2012** gewonnen. Der **Mete Ekşi Fond** wurde ins Leben gerufen, um an den Jugendlichen Mete zu erinnern, der ums Leben kam, als er eine gewalttätige Auseinandersetzung schlichten wollte. Seit 1992 ehrt der Fonds Projekte, die sich für das friedliche Miteinander in Berlin einsetzen. Die feierliche Preisverleihung, zu der neben Gloria und Sinem auch mehrere Tandems und Vereinsmitglieder anwesend waren, fand im Rathaus Charlottenburg statt.

Außerdem ist *kein Abseits! e.V.* **startsocial-Stipendiat**. Der

Businessplan-Wettbewerb steht unter Schirmherrschaft der Bundeskanzlerin Angela Merkel und dient der Förderung sozialer Projekte in ganz Deutschland. Aktuell werden wir in unserer Arbeit somit von zwei Coachs (von ATOS und McKinsey) unterstützt. Vergangenen Dezember bekamen wir bereits großes Lob bei dem traditionellen Präsentationsabend der Berliner Stipendiaten und freuen uns nun bereits auf den großen Stipendiatentag in der Kalkscheune. Neben spannenden Workshops und Vorträgen, wollen wir die Möglichkeit nutzen, uns bekannter zu machen und Kontakte zu knüpfen.

★ **BESUCHE UNS AUF WWW.KEIN-ABSEITS.DE**



Anstoß: Startschuss für ein neues Projekt



Im November 2012 startete zusätzlich zu *kein Abseits!* das Projekt *Anstoß* in die Pilotphase. Das Projekt, das von Florian Stenzel koordiniert wird, beschäftigt sich mit dem Thema Nachhaltigkeit. In acht Monaten sollen Mentor und Mentee sich mit dem Thema beschäftigen und vor diesem Hintergrund gemeinsam die Stadt erkunden. Zu ihren Erlebnissen führt jedes Tandem ein gemeinsames Tagebuch. Während das Projekt *kein Abseits!* sich nur an Mädchen richtet, können am *Anstoß*-Projekt erstmals auch Jungen und männliche Studenten teilnehmen. Insgesamt nehmen 13

Tandems am Pilotdurchlauf teil.

Die Projektidee entstand im Rahmen eines Wettbewerbs vom Bundesministerium für Bildung und Forschung zum Thema Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Das *Netzwerk Berliner Kinderpatenschaften e.V.*, dem *kein Abseits!* angehört, wurde dabei für das Projekt *Patenschaften für Nachhaltige Entwicklung* ausgezeichnet.

Aktuelles: *kein Abseits! e.V.* startet in den 2. Projektdurchgang



Im September startete auch der zweite Projektdurchgang von *kein Abseits!*. Das Projekt wird in diesem Jahr an zwei Grundschulen durchgeführt: der Reinhold-Otto-Grundschule in Charlottenburg und der Mark-Twain-Grundschule in Reinickendorf, die neu hinzugekommen ist.

Zum Start des zweiten Durchlaufs haben wir außerdem ein Online-Forum eingeführt, das zum Ideenaustausch und der besseren Vernetzung der MentorInnen untereinander führen soll.

Auch das Schulungsprogramm haben wir ausgebaut und optimiert.

Während im letzten Jahr bereits 23 Tandems teilnahmen, brachten wir mit den Projekten *kein Abseits!* und *Anstoß* dieses Jahr insgesamt 37 Tandems auf den Weg!

Wanted: Berufsvorbilder

Bald gehen die **Berufsvorstellungen** in diesem Projektdurchgang los. Falls ihr Interesse daran habt, *kein Abseits!* zu unterstützen und Lust, euch von den Teilnehmerinnen interviewen zu lassen, schreibt einfach eine kurze Mail an info@kein-abseits.de. Vielleicht habt ihr auch noch Freunde, die ebenfalls in Frage kommen. Die Stunde Zeit, die ihr uns damit schenkt, bedeutet uns sehr viel und für die Teilnehmerinnen ist das eine besondere Chance.



Internes: das *kein Abseits!*-Team wächst

Der Diplom-Pädagoge **Florian Stenzel**, ehemaliger Koordinator des Mentoringprojekts Nightingale Berlin, hat die Koordination des neuen Projektes Anstoß übernommen. Außerdem hilft uns **Stefania Benedicti**, die erst kürzlich ihren Master-Abschluss in Europawissenschaften erworben hat, bei der Koordination des Projektes *kein Abseits!* und der Betreuung der Fußball-AG. **Verena Ehrenberg**, Studentin der Medienwissenschaften, unterstützt die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und der Diplom-Kaufmann **Tayfun Cumalioglu** ist neuer Schatzmeister. Außerdem erhalten wir durch die Stiftung *Gute-Tat* ab sofort Unterstützung in der Buchhaltung von **Wolfgang Hafemann**.

Wir freuen uns sehr über die Verstärkung unseres Teams und danken an dieser Stelle auch unseren aktuellen Trainerinnen: Hülya Kaya vom 1. FC Lübars e. V. und Armina Llukaj vom BSV Al Dersimspor e.V. sind uns erhalten geblieben, neu dabei ist Abide Doğan, ebenfalls vom BSV Al Dersimspor e.V.

Erzählrunde: Linn berichtet von ihrer Erfahrung als Mentorin bei *kein Abseits!*



Ich schloss meine Mentee von Anfang an in mein Herz. Ich sah, dass sie große schulische Probleme hatte und wollte ihr helfen, diese zu beseitigen. Schnell stellte ich fest, dass es vor allem darum ging, meiner Mentee zu zeigen, wie man lernt und sich konzentriert. Sie ist ein sehr intelligentes Mädchen, hatte aber nie gelernt zu lernen, da ihr auch niemand über die Schulter schaute und sie motivierte.

Mit der Zeit konnte ich auch sehen, dass Jasmina wenig Selbstbewusstsein besitzt und es auch in ihrer Klasse nicht

leicht hat. So versuchte ich gerade in der zweiten Hälfte des Schuljahres, viele Gespräche mit ihr zu führen, sie zu motivieren, ihr zu zeigen, was für ein tolles Mädchen sie ist. Ich wollte teilhaben an ihren Problemen und Sorgen. Dabei fühlte ich mich selbst in meine Kindheit zurückversetzt und konnte ihre Ängste verstehen. Es war mir sehr wichtig, dass sie sich ernst genommen fühlte. Wenn man Kind ist, neigen leider viele Erwachsene dazu, bei Problemen abzuwinken und es mit einem „das wird schon wieder“ zu kommentieren. Genau das wollte ich nicht.

Zum Anfang war ich etwas verwirrt, wie meine Mentee schon nach kurzer Zeit mich immer in den Arm nahm und mir immer mitteilte, wie sehr sie mich lieb hat. Ich hatte Angst, dass sie sich zu sehr an mich bindet. Ihre Unvoreingenommenheit mir gegenüber finde ich ihm Nachhinein wunderbar. Ich habe durch sie gelernt, dass man Menschen mit einer Offenheit und Zuneigung ohne Vorurteile begegnen kann.

Wir hatten wunderschöne Momente zusammen, in denen wir gelacht haben, kreativ waren und uns gegenseitig bereichert haben. Ich hoffe, meine Mentee hat gelernt, selbstbewusster zu sein und sich so zu akzeptieren, wie sie ist. Ich möchte sie weiterhin auf ihrem Lebensweg begleiten und für sie da sein. Danke, dass ich durch euer wunderbares Projekt, meine Mentee kennen gelernt habe!